

Zeitschrift: Jahrbuch für schweizerische Geschichte
Band: 7 (1882)

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Protokoll der 36. Versammlung

der
allgemeinen geschichtforschenden Gesellschaft der
Schweiz,

abgehalten in Schwyz am 8. und 9. August 1881.

Erste Sitzung.

Montag den 8. August, Abends nach 6 Uhr, im Gasthof zum Kreuz.

(Anwesend über 50 Mitglieder und Ehrengäste.)

1. Herr Präsident Georg von Wyss eröffnet die Versammlung mit Begrüssung der Anwesenden, insbesondere des Ehrenmitgliedes, Herrn Archivrath Riezler aus Donaueschingen, und stellt die Reihe der zu behandelnden Geschäfte fest.

2. Als neue Mitglieder werden aufgenommen die Herren:

Karl Brun, in Riesbach (bei Zürich).

Jos. Düring, stud. hist., aus Luzern (in Zürich).

Cam. Favre, in Genf.

Jos. Gisler, bischöfl. Commissar, in Bürglen.

Gottfr. Heer, Pfarrer, in Betschwanden.

Paul Kind, Pfarrer, in Schwanden.

Dr. Edw. Leupold, Professor, in Aarau.

Hans von Meiss, in St. Karl (bei Zug).

P. Gabr. Meyer, O. S. B., Bibliothekar, in Stift Einsiedeln.

Dr. Ed. Müller, Privatdocent, in Bern.

Alb. Rilliet de Candolle, in Genf.

Ferd. Schmid, Pfarrer, in Mörel.

Dr. Paul Speiser, Regierungsrath, in Basel.

Will. Tobler-Meyer, Kaufmann, in Hottingen (bei Zürich).

Dr. Jak. Wackernagel, Professor, in Basel.

Dr. Rud. Wackernagel, Staatsarchivar, in Basel.

Dr. Martin Wanner, Archivar der Gotthardbahn, in Luzern.

3. Die aus der Mitte des Gesellschaftsrathes bestellte Commission betreffend Revision der Rechnung von 1880 bringt durch Herrn Dr. Wartmann ihren Bericht, und der Antrag auf Verdankung und Genehmigung derselben gegenüber dem Quästor, Herrn Dr. von Liebenau, wird von der Gesellschaft angenommen.

4. Herr Dr. Blösch legt seinen Bericht über den Stand der Bibliothek ab, welcher vom Herrn Präsidenten mit bester Verdankung für die geschehene Mühewaltung erwidert wird.

5. Daran schliessen sich die vom Herrn Präsidenten nach einander beleuchteten und verdankten Specialberichte der Redactoren über die Publicationen der Gesellschaft:

a) Professor Meyer von Knonau verweist auf den schon vor zwei Monaten zur Versendung gelangten Band VI des «Jahrbuches» und legt die vier ersten im Drucke vollendeten Bogen von Bd. VII, für 1882, vor, unter Andeutungen über die voraussichtliche weitere Zusammensetzung desselben.

b) Herr Dr. Wartmann, als Redactor der «Quellen», legt den soeben im Drucke vollendeten Bd. V vor: «Méry de Vic et Padavino. Quelques pages de l'histoire diplomatique des Ligues Suisses et Grises au commencement du XVII^{me} siècle. Étude historique d'après des documents inédits par Ed. Rott». Weiter berichtet er über die Publication der ersten Abtheilung von

Bd. III (Dr. Baumann's Urkunden von Allerheiligen), sowie über den Fortgang des Druckes der zweiten Abtheilung (Urkunden von Rheinau, Muri). Für Bd. VI ist der Abdruck von vier historiographischen und topographischen Quellenstücken des 15. und 16. Jahrhunderts in Aussicht genommen. Endlich ist es gelungen, für die längst beabsichtigte Edition der Zürcher Chroniken eine befähigte jüngere wissenschaftliche Kraft zu gewinnen.

c) Herr Dompropst Fiala referirt über den ungestörten Fortschritt der Publication des «Anzeigers». Mit dem zwölften Jahrgang, von 1881, wird Bd. III seinen Abschluss finden.

6. Herr Archivrath Riezler empfiehlt den schweizerischen Geschichtforschern, insbesondere den Archiv- und Bibliotheksvorständen, die für die *Monumenta Germaniae Historica* durch seinen Collegen, das Ehrenmitglied der Gesellschaft, Herrn Dr. Baumann, übernommene Edition der Todtenbücher aus dem zum alten schwäbischen Herzogthum zählenden Theile der Schweiz.

7. Herr Bibliothekar Schiffmann legt der Gesellschaft eine von ihm für die Luzerner Bibliothek erworbene Weltchronik, mit Einträgen schweizergeschichtlichen Inhalts bis 1426, vor, welche er als die älteste Luzerner Chronik bezeichnet und für Jugendarbeit Fründ's erklären zu können glaubt.

8. Herr Dr. Rott berichtet in französischer Sprache über die im Auftrage des Bundesrathes von ihm übernommene Arbeit für Erforschung des Materiales zur Kenntniß der diplomatischen Beziehungen zwischen Frankreich und der Schweiz.

9. Herr Professor Hidber spricht über eine Urkunde betreffend eine heitere Gesellschaft in Schwyz, 1612.

10. Nachdem Herr Professor Le Fort die Gesellschaft zur Abhaltung der Jahresversammlung von 1882 nach Genf eingeladen, wird die nähere Feststellung dem Gesellschaftsrath übertragen.

Bei dem sich anschliessenden Banket begrüsst Herr Alt-Landammann Styger im Namen des historischen Kantonalvereins von Schwyz die Versammlung in herzlichen Worten, welche der Herr Präsident Georg von Wyss erwidert.

Zweite Sitzung.

Dinstag den 9. August, Vormittags 9 Uhr, im Rathhaussaale¹⁾.

1. Herr Präsident Georg von Wyss entwirft in seiner Eröffnungsrede zuerst ein gedrängtes Bild der an der erinnerungsreichen Stätte der heutigen Versammlung geschehenen Entstehung der Eidgenossenschaft aus dem Kampfe für das Recht und Gesetz, und er gedenkt ferner dessen, dass vor achtzig Jahren wieder von Schwyz aus gegenüber fremder Gewalt der Gedanke schweizerischer Unabhängigkeit betont wurde. Dann schildert er die Arbeit auf schweizerisch-geschichtlichem Boden, seit er — 1877 — die letzte derartige Uebersicht gegeben, und erneuert das ehrenvolle Andenken geschiedener Pfleger historischer Studien, voran der Zürcher Dr. *Ferdinand Keller* und Professor *Sal. Vögelin*, dann des Archivars Dr. *Karl Brunner* in Aarau, des Ständeraths *Karl Stehlin* in Basel, des Genfers *Adrien Naville*. Weiter starben das Tessiner-Mitglied *Canonicus Sacchi* und in Washington das Ehrenmitglied *G. A. Matile*. Die für historische Arbeit sich interessirenden Kreise büsstten ausserdem noch, ohne dass diese Männer Mitglieder unserer Gesellschaft waren, Stiftsarchivar *Eugen von Gonzenbach* in St. Gallen, P. *Laurent. Burgener* in Sitten, Dr. *Abraham Roth* in Basel, Bezirksschullehrer *Jos. Näf* in Muri ein.

2. Der freundliche telegraphische Gruss der in Aarau tagenden naturforschenden Gesellschaft der Schweiz wird, in entsprechender Weise beantwortet.

¹⁾ Herr Alt-Landammann *Styger*, als Vorstand des Archives, hatte die Vorhalle des Saales mit den wichtigsten geschichtlichen Urkunden und den alten Pannern in sinnigster und anregendster Weise geschmückt.

3. Es folgen die angekündigten Vorträge:

- a) Herr Professor *Rohrer* in Luzern: Zur ältesten Geschichte Luzern's.
 - b) Professor *Meyer von Knonau* in Zürich: Die hervorragende Bedeutung des Landes Schwyz für die Bildung der Eidgenossenschaft, unter Vorweisung und Erläuterung der wichtigsten Freiheits- und Bündnissbriefe des Landesarchives.
 - c) Herr Dr. A. *Bernoulli* in Basel: Die verlorene Schwyzere Chronik (im Anschlusse an die Discussion überreichte Herr *Galiffe* in Genf für die Bibliothek des kantonalen historischen Vereins die in seinem Besitze befindliche Handschrift des Tractates « Vom Herkommen der Schwyzere »).
 - d) Herr Kanzleidirector *Külin* in Schwyz: Zur Charakteristik der zürcherischen und bernerischen Politik im Toggenburger Kriege.
-

Das sehr belebte Mahl im Gasthof zum Rössli brachte u. a. das in der Beilage folgende von dem Kritiker Fründ's, Herrn Dr. A. Bernoulli, geschaffene launige Gedicht. Zu frühe führte die Post zahlreiche Theilnehmer davon, von denen allerdings eine Anzahl die gewonnenen Eindrücke in schönster Weise in sich fortsetzte, indem sie, von dem Gaste der Gesellschaft, Herrn Maler *Stückelberg*, eingeladen, in der neuen Tellscappelle die schon weit gediehenen Gemälde aufsuchte, dadurch den Beweis dafür liefernd, dass auch die Anhänger kritischer Forschung das nunmehr über vier Jahrhunderte betragende Alter der Vulgärauffassung zu ehren verstehen.

Disz ist
 die vorrede der coronica,
 so man nempt
 Die gemeine Schwyterchronik.

Fürsichtig, streng und gnedig hern
 von allen orten nah und fern,
 vilwisen, wolgelerten !

Den gesten, die man eren muosz,
 Hans Fründ entbietet sinen gruosz,
 begert, dasz sy in hoerten !

Mich freut, das ich vernommen han,
 dasz ir pflegt alle nachzegan
 den altvergangnen gschichten.

Oueh ich bin gsessen dran mit flisz,
 dem lande Schwytz ze er und prisz
 ein chronica ze tichten.

Wie froemde lüt mit wib und kind
 us verrem land gekommen sind,
 ze Schwytz ze han ir wesen ;
 wie Schwyter Scheygen überwand
 und sinen namen gab dem land,
 stat in mim buoch ze lesen.

Sy rütetent den vinstren wald ;
 ouch über berg sy zugent båld
 und hulfent tapfer striten
 dem Heilgen Rich in siner not :
 des fuerent sy ein paner rot
 noch ietzt bi disen ziten.

Do sy in friden leptent lang,
 von voegten littents übertrang ;
 Stouffachern hets verdrossen :
 im Rütli stift er einen bund,
 darus die Eidgnosschaft erstuond,
 die allen wol erschossen.

Disz alles und vil wunders mer
 han zuo des landes nutz und er
 ich in min buoch getragen.
 Doch ir sid gar gestrenge hern :
 ir luogt durch scharpfe brillen gern ;
 des muosz ich schier verzagen.

Argwenisch dunket úch und schief,
 was nit gestercket ist durch brief
 mit siglen wol behangen.
 Wie mag min arm coronica
 bestan vor solcher critica ?
 Gar gruslich mir will bangen !

Darumb han ich min buoch zehand
 versteckt, verschickt in verre land :
 gond, suochet, ob irs findet !
 Und wo irs ie gefunden hand,
 so bitt ich : leset mit verstand,
 was úch die schrift verkündet !

Was ich in einfalt gschriben han,
 das sol ietweder recht verstan
 und sol mit mir nit striten.
 Darumb so ist min letztes wort :
 Hoch lebe Schwytz, das loblich ort,
 ietzt und ze allen ziten !

Verzeichniss
der bei der Versammlung anwesenden
Mitglieder und Ehrengäste.

v. Ah, J., Pfarrer, in Kerns.
Aufdermaur, B., Landschreiber, in Schwyz.
Aufdermaur, G., Hauptmann, in Schwyz.
Bächtold, Dr. J., in Zürich.
Bell, F., Schultheiss, in Luzern.
Benziger-Reding, J. C., Oberst, in Schwyz.
Bernoulli, Dr. A., in Basel.
Birchler, Jos., in Einsiedeln.
Blösch, Dr. E., in Bern.
Bommer, A. D., Professor, in Schwyz.
Brandstetter, J. L., Professor, in Luzern.
Brun, C., Zürich.
Burckhardt, Dr. Achilles, in Basel.
Burckhardt, Dr. Albert, in Basel.
Camenzind, D., alt Landammann, in Gersau.
Carrard, H., Professor, in Lausanne.
Castell, Alois, in Schwyz.
Claparède, Th., in Genf.
Denier, Anton, in Arth.
Dettling, Martin, Jurist, in Schwyz.

- Dierauer*, Dr., in St. Gallen.
Dinner, Dr. *F.*, in Glarus.
Düring, *J.*, stud. hist., in Luzern.
Eberle, Dr. *A.*, in Einsiedeln.
Eberle, *A.*, Nationalrath, in Schwyz.
Estermann, *M.*, Leutpriester, in Neudorf.
Fiala, *Fr.*, Dompropst, in Solothurn.
Fischer, *Franz*, stud. jur., in Luzern.
Fischer, *V.*, in Luzern.
Galiffe, in Genf.
Gautier, *Ad.*, Ingenieur, in Genf.
Geisser, *P. Lucas*, Guardian, in Schwyz.
Gisler, *Jos.*, bischöflicher Commissar, in Bürglen.
Gisler, *Jos.*, Architekt, in Schwyz.
Gyr, Dr. *A.*, in Schwyz.
Gyr-Wikard, *A.*, in Einsiedeln.
Heer, *Gottfried*, Pfarrer, in Betschwanden.
Hidber, *B.*, Professor, in Bern.
Howald, *F.*, Notar, in Bern.
Kälin, *J. B.*, Kanzleidirectör, in Schwyz.
Kälin-Birchler, *A.*, in Einsiedeln.
Kind, *Chr.*, Staatsarchivar, in Cur.
Kind, *Paul*, Pfarrer, in Schwanden.
Kruker, *J.*, Professor, in Schwyz.
Landolt, *P. Justus*, O. S. B., in Einsiedeln.
Le Fort, *Ch.*, Professor, in Genf.
Leupold, Dr. *E.*, in Aarau.
v. Liebenau, *Th.*, Staatsarchivar, in Luzern.
Märchy, *D.*, in Schwyz.
Meier, *P. Gabriel*, O. S. B., in Einsiedeln.
Meyer v. Knonau, *G.*, Professor, in Zürich.
Mooser, *Fr.*, Professor, in Schwyz.
Motta, *E.*, in Locarno.
Müller, Dr. *Ed.*, in Bern.

- Müller-Nager*, Dr., in Altdorf.
Ochsenbein, Pfarrer, in Schlosswyl.
Rahn, J. R., Professor, in Zürich.
v. Reding, Fr., in Schwyz.
v. Reding-Biberegg, Nazar, in Schwyz.
v. Reding, R., Lieutenant, in Schwyz.
Reichlin, C., Landammann, in Schwyz.
Reichmuth, Dr. B., in Schwyz.
Reinhardt, Heinrich, Professor, in Luzern.
Ryhner, Professor, in Schwyz.
Riezler, Dr. Sigm., Archivrath, in Donaueschingen.
Roget, A., Professor, in Genf.
Rohrer, Franz, Professor, in Luzern.
Rott, Dr., aus Neuchâtel, in Paris.
Schiffmann, Fr. J., Bibliothekar, in Luzern.
Schilter, Dr. D., in Schwyz.
Schilter, B., cand. jur., in Schwyz.
Schmid, Ferd., Pfarrer, in Mörel (Wallis).
Schönbächler, Dr. K., in Schwyz.
Schweizer, Dr. P., Staatsarchivar, in Zürich.
Sieber, Dr. L., Bibliothekar, in Basel.
Speiser, Dr. P., Regierungsraath, in Basel.
Steiner, Cl., Architekt, in Schwyz.
Steiner, P. Mor., O. C., in Schwyz.
Stückelberg, E., Maler, in Basel.
Styger, K., Landammann, in Schwyz.
Styger, M., Lieutenant, in Schwyz.
Suter, M., Pfarrer, in Schwyz.
Triner, F. M., Zeichnungslehrer, in Schwyz.
Vischer, W., Professor, in Basel.
Vischer, W., stud. jur., in Basel.
Wackernagel, J., Professor, in Basel.
Wackernagel, Rud., Staatsarchivar, in Basel.
Wanner, M., Archivar der Gotthardbahn, in Luzern.

- Wartmann, Dr. H.*, St. Gallen.
Weber, A., Commandant, in Schwyz.
Weber, X., Kanzleisecretär, in Schwyz.
Willi, Dr. G., in Schwyz.
v. Wyss, G., Professor, in Zürich.

Verzeichniss der Mitglieder

der
allgemeinen geschichtforschenden Gesellschaft der Schweiz
am 1. Juni 1882.

Mitglieder des Gesellschaftsrathes

1880 bis 1883.

- G. von Wyss*, Professor, in Zürich, Präsident.
- Th. von Liebenau*, Staatsarchivar, in Luzern, Quästor.
- G. Meyer von Knonau*, Professor, in Zürich, Actuar (Redactor des « Jahrbuches »).
- J. J. Amiet*, Staatsschreiber, in Solothurn.
- Ed. Blösch*, Oberbibliothekar, in Bern, Bibliothekar.
- Fr. Fiala*, Dompropst, in Solothurn (Redactor des « Anzeigers »).
- Fr. Forel*, Präsident, in Morges.
- K. Le Fort*, Professor, in Genf.
- Fr. Rohrer*, Chorherr, in Luzern.
- W. Vischer*, Professor, in Basel.
- H. Wartmann*, Dr., in St. Gallen (Redactor der « Quellen »).

Kanton Zürich.

- Bächtold, Dr. J.*, in Fluntern.
Brun, Karl, in Riesbach.
Brunner, Dr. Jul., Professor an der Industrieschule, in Hottingen.
Bürkli, Friedrich, Buchdrucker, in Zürich.
Dändliker, Karl, Dr. phil., Seminarlehrer, in Küssnach.
Escher, Alfred, Dr. jur., in Enge.
Escher, Hermann, Dr. phil., in Zürich.
Escher, Jakob, Dr. jur., Oberrichter, in Zürich.
Escher, Konrad, Dr. jur., Kantonsrath, im Bleicherweg, Enge.
Escher-Finsler, Konrad, Banquier, in Zürich.
Füsi, Hermann, Buchhändler, in Zürich.
Geilfus, Dr., alt Rector, in Winterthur.
Grob, Heinrich, Professor am Gymnasium, in Zürich.
Heer, Just., Pfarrer, in Erlenbach.
Horner, Dr. J. J., Bibliothekar, in Zürich.
Hunziker, Dr. Otto, Seminarlehrer, in Küssnach.
Keller, Dr. Gottfried, alt Staatsschreiber, in Enge.
Meyer von Knonau, Dr. Gerold, Professor, in Riesbach.
Meyer, Dr. Konrad Ferdinand, in Kilchberg.
Nüscheler-Usteri, Dr. A., in Zürich.
Oechsli, Dr. Wilh., Gymnas.-Lehrer, in Winterthur.
von Orelli, Dr. Aloys, Professor, in Zürich.
Pestalozzi-Hirzel, S., in Zürich.
Rahn, Dr. J. Rudolf, Professor, in Zürich.
Schneider, Albert, Dr. jur., Professor, in Hottingen.
Schweizer, Dr. P., Staatsarchivar, in Zürich.
Strickler, Dr. J., in Zürich.
Tobler, Ludwig, Dr. phil., Professor, in Hottingen.
Tobler-Meyer, Wilh., in Hottingen.
Vögelin, Salomon, Professor, in Zürich.
Wirz, Dr. J. Caspar, Professor am Gymnasium, in Zürich.
von Wyss, Friedr., Dr. jur., gewesener Professor, im Letten bei
 Wipkingen.

von Wyss, Georg, Dr. phil., Professor, in Zürich.
Zeller-Werdmüller, Heinrich, in Riesbach.

Kanton Bern.

- Blösch, Emil*, Dr. phil., Oberbibliothekar, in Bern.
von Bonstetten, Gustav, in Thun.
Dübi, Dr. Th., Lehrer an der Realschule, in Bern.
Durrer, Jos., Revisor des eidgen. statist. Bureau, in Bern.
Fetscherin, W., Lehrer an der Kantonsschule, in Bern.
Gehrig, H., Rector, in Burgdorf.
von Gonzenbach, August, Dr. jur., in Bern.
Güder, Eduard, Dr. theol., Decan, in Bern.
Haller, Alb., Pfarrer, in Leissigen.
Hidber, B., Dr. phil., Professor, in Bern.
Hilty, Dr. jur., Professor, in Bern.
Howald, K., Notar, in Bern.
Kaiser, Dr. J., Bundesarchivar, in Bern.
König, Dr. Gustav, Professor, in Bern.
Kohler, Xavier, Professor, in Pruntrut.
Lerch, Jakob, Dr. jur., Oberrichter, in Bern.
Lindt, Paul, Fürsprech, in Bern.
Lüthardt, Fürsprech, Director der Mobiliarassecuranz, in Bern.
Manuel, Dr. Ernst, Fürsprech, in Bern.
von Mülinen-von Mutach, Friedrich, in Bern.
Müller, Dr. Ed., Privatdocent, in Bern.
von Muralt, Amédée, Gemeinderath, in Bern.
Ochsenbein, G. F., Pfarrer, in Schlosswyl.
Quiquerez, August, alt Regierungsstatthalter, in Delsberg.
Rikli-Valet, Karl, in Wangen (an der Aare).
Schnell, Dr. Joh., gewes. Professor, in Bern.
Stern, Dr. Alfred, Professor, in Bern.
Stuber, Fürsprech, in Bern.
Studer, Gottlieb, Professor der Theologie, in Bern.

<i>von Tavel, Alexander</i> , Gemeinderath, in Bern.	
<i>Tobler, Dr. Gustav</i> , Gymnasiallehrer, in Bern.	
<i>Trachsler</i> , Secretär des eidgen. Justizdepartements, in Bern.	
<i>Trechsel, Friedrich</i> , Dr. theol., Pfarrer, in Bern.	
<i>Vetter, Dr. Ferd.</i> , Professor, in Bern.	
<i>von Wattenwyl-Pourtalès, Ludw. Friedr.</i> , in Jolimont bei Bern.	
<i>Weidling, Jul.</i> , Dr. phil., in Berlin.	
<i>von Wurstemberger-Steiger, Rudolf</i> , in Bern.	
<i>Zeerleder, Dr. Albert</i> , Professor, in Bern.	38

Kanton Luzern.

<i>Bell, Friedrich</i> , Regierungs-rath und Oberst, in Luzern.	
<i>Brandstetter, J. L.</i> , Dr. med., Professor, in Luzern.	
<i>Düring, Jos.</i> , stud. hist., in Zürich.	
<i>Elmiger, Melchior</i> , Pfarrer, in Schüpfheim.	
<i>Estermann, Melchior</i> , Sextar, Pfarrer, in Neudorf.	
<i>Fischer, Vincenz</i> , Ständerath, in Luzern.	
<i>Fleischlin, Bernhard</i> , Pfarrhelfer, in Willisau.	
<i>Heller, Mauriz</i> , Pfarrer, in Wohlhusen.	
<i>Keiser, Albert</i> , Caplan, in Luzern.	
<i>von Liebenau, Dr. Theodor</i> , Staatsarchivar, in Luzern.	
<i>Reinhardt, Heinr.</i> , Professor, in Luzern.	
<i>Rohrer, Franz</i> , Chorherr und Professor, in Luzern.	
<i>Scherer-Boccard, Graf Theodor</i> , in Luzern.	
<i>Schiffmann, Fr. Jos.</i> , Bibliothekar, in Luzern.	
<i>Wanner, Dr. Mart.</i> , Archivar der Gotthardbahn, in Luzern.	15

Kanton Uri.

<i>Gisler, Jos.</i> , bischöflicher Commissar, in Bürglen.	
<i>Müller, Dr. F.</i> , in Altorf.	2

Kanton Schwyz.

- Bommer, Ant. Dom.*, Professor, in Schwyz.
Kälin, J. B., Kanzleidirector, in Schwyz.
Meyer, P. Gabr., O. S. B., Bibliothekar, in Stift Einsideln.
Styger, Karl, Alt-Landammann, in Schwyz.
Waser, Maurus, Seminarlehrer, in Schwyz.
von Weber, Xaver, Secretär der Staatskanzlei, in Schwyz. 6

Kanton Unterwalden.

- von Deschwanden, Karl*, Fürsprech, in Stans.
Durrer, Robert, Landammann und Nationalrath, in Stans.
Gottwald, P. Benedict, O. S. B., Bibliothekar, in Engelberg.
Kiem, P. Martin, O. S. B., Decan, in Muri-Gries (Tirol).
von Matt, Joh., Gemeindspräsident, in Stans.
Wyrtsch, Jak., Med. Dr., in Buochs. 6

Kanton Zug.

- von Meiss, Hans*, in St. Karl bei Zug. 1

Kanton Glarus.

- Dinner, Frid.*, Dr. jur., in Glarus.
Heer, Gottfr., Pfarrer, in Betschwanden.
Kind, Paul, Pfarrer, in Schwanden.
Mayer, G., Pfarrer, in Oberurnen. 4

Kanton Freiburg.

- Gremaud, Abbé Joseph*, Professor, in Freiburg.
Rädle, P. Nikolaus, Franciscaner, in Freiburg.
Schneuwly, Jos., Archivar, in Freiburg. 3

Kanton Solothurn.

- Amiet, Jakob*, Fürsprech, in Solothurn.
Amiet, Joseph Ignaz, Staatsschreiber, in Solothurn.
Bally, Otto, v. Schönenwerd, in Säckingen (Grosshzgth. Baden).
Businger, Kasp. Luk., Regens, in Solothurn.
Cartier, Robert, Pfarrer, in Oberbuchsitem.
Dietschy, Peter, Redactor, in Olten.
Egloff, Professor, in Solothurn.
Fiala, Friedrich, Dompropst, in Solothurn.
Frölicher, Otto, in Solothurn.
Glutz-Blotzheim, Ludwig, Major, in Solothurn.
Hartmann, Alfred, in Solothurn.
Kaiser, V., Dr. phil., Professor, in Solothurn.
von Sury-von Bussy, Gast., in Solothurn.
von Sury-von Bussy, J., Stadtammann, in Solothurn.
von Wallier-von Wendelstorff, Rudolf, in Solothurn.
Zetter, Franz Ant., Gemeinderath, in Solothurn. 16

Kanton Basel.

- Bernoulli-Burckhardt, August*, Dr. phil.
Birmann, M., Ständerath, in Liestal.
Boos, H., Dr. phil., Privatdocent.
Burckhardt, Achilles, Dr. phil.
Burckhardt, Albert, Dr. jur.
Burckhardt, Jakob, Dr. phil., Professor.
Burckhardt, Karl Felix, Dr. jur., Altbürgermeister.
Burckhardt-Burckhardt, Karl, Dr. jur., Regierungsrath.
Burckhardt-Piguet, Theophil.
Cherbuin, Friedr., Rector.
Ehinger, Ludw., Dr. jur.
Erismann, Oskar, Anwalt der Centralbahn.
Frei-Kloss, Emil, Oberst und Nationalrath.
Frey, Hans, Dr. phil.

Fürstenberger, Albert.
Gelzer, Heinrich, senior, Dr. phil., Professor.
Heusler, Andreas, Dr. jur., Professor.
Heusler, Aug., Dr. jur., Untersuchungsrichter.
His-Heusler, Eduard, Dr. phil.
Liechtenhan, Rudolf, Dr. jur.
Merian, J. J., Professor.
Merian, Peter, Dr. phil., Professor, alt Rathsherr.
Merian-Bischoff, Samuel.
Riggenbach-Iselin, A.
Riggenbach, Joh., Professor.
Sarasin, Adolf, Pfarrer.
Sieber, Ludw., Dr. phil., Universitätbibliothekar.
Speiser, Dr. Paul, Regierungsrath.
Steffensen, Karl, Dr. phil., Professor.
Stockmeyer, Immanuel, Antistes.
Thommen, Rud., cand. phil., in Wien.
Vischer-Merian, Karl, alt Rathsherr.
Vischer, Wilhelm, Dr. phil., Professor.
Wackernagel, Dr. Jak., Professor.
Wackernagel, Dr. Rud., Staatsarchivar.
Wieland, Karl, Dr. jur., alt Rathsherr.

36

Kanton Schaffhausen.

Bohrer, katholischer Pfarrer, in Schaffhausen.
Henking, Dr. Karl, in Schaffhausen.
Mezger, J. J., Professor und Antistes, in Schaffhausen. 3

Kanton Appenzell.

Roth, Dr. A., eidgen. Gesandter, in Berlin.
Rusch, J. B. E., Dr. jur., in Appenzell. 2

Kanton St. Gallen.

<i>Aepli, O.</i> , Dr. jur., Nationalrath, in St. Gallen.	
<i>Amrein, K. C.</i> , Professor, in St. Gallen.	
<i>Dierauer, Joh.</i> , Dr. phil., Professor, in St. Gallen.	
<i>Götzinger, Ernst</i> , Dr. phil., Professor, in St. Gallen.	
<i>Näf, August</i> , Präsident des Verwaltungsrathes, in St. Gallen.	
<i>Rickenmann, Xaver</i> , Präsident, in Rapperswil.	
<i>Wartmann, Hermann</i> , Dr. phil., Secretär des kaufmännischen Directoriums, in St. Gallen.	7

Kanton Graubünden.

<i>Kind, Chr.</i> , Staatsarchivar, in Cur.	
<i>von Salis-Marschlins, Ulysses</i> , Hauptmann, in Marschlins.	
<i>Tuor, Ch.</i> , bischöflicher Archivar, in Cur.	3

Kanton Aargau.

<i>Fricker, Barthol.</i> , Lehrer, in Baden.	
<i>Keller, J.</i> , Seminarlehrer, in Aarau.	
<i>Leupold, Dr. Edw.</i> , Professor, in Aarau.	
<i>Münch, A.</i> , Nationalrath, in Rheinfelden.	
<i>Schmidt-Hagnauer, Gustav</i> , Verwaltungsrath, in Aarau.	
<i>Schröter, C.</i> , Chorherr und Pfarrer, in Rheinfelden.	6

Kanton Thurgau.

<i>Pupikofer, Johann Adam</i> , Dr. phil., Archivar, in Frauenfeld.	1
---	---

Kanton Tessin.

<i>Motta, Emilio</i> , Ingenieur, in Locarno.	1
---	---

Kanton Waadt.

- Carrard, Henri*, Professor, in Lausanne.
Cérésole, Victor, eidgen. Consul, in Venedig.
de Charrière, Godef., eidg. Stabsmajor, in Senareclens b. Cossonay.
Duperrex, Professor, in Lausanne.
Favey, G., Staatsanwalt, in Lausanne.
Favrod-Coune, in Lausanne.
Forel, François, alt Gerichtspräsident, in Morges.
Huc-Mazelet, Auguste, in Morges.
de Mandrot, Bern., ancien élève de l'Ecole des Chartes, in Paris
 (64, Avenue Montaigne).
de Montet, Alb., in Vevey.
Morel, J., Bundesgerichtspräsident, in Lausanne.
von Muralt, Dr. Eduard, Professor, in Lausanne.
Rivier, Alphonse, Professor, in Brüssel.
Secretan, Eug., in Lausanne.

14

Kanton Wallis.

- Schmid, Ferd.*, Pfarrer, in Mörel.

1

Kanton Neuenburg.

- Berthoud, Fritz*, in Fleurier.
Cicé, Jules, Advocat, in La Chauxdefonds.
Daguet, Alexandre, Professor, in Neuenburg.
de Mandrot, eidgen. Oberst, in Cormondrèche.
de Pury, Edouard, in Neuenburg.
Rott, Dr., Legationssecretär, in Paris (24, Rue Sisley, Passy). 6

Kanton Genf.

- de Budé, Eugène*, in Genf.
Claparède, Théod., alt Pfarrer, in Genf.
Duby, alt Pfarrer, in Genf.
Dufour, Théoph., Director d. Kant. Arch., in Genf.
Favre, Camille, in Genf.
Favre, Edouard, Dr. phil., in Genf.
Galiffe, Jean Barthélémy Gaifre, Dr. jur., in Genf.
Gautier, Ad., Ingenieur, in Genf.
Kohler, Charles, Archiviste-paléographe, in Paris.
Le Fort, Charles, gew. Professor, in Genf.
Morel, Charles, Professor, in Genf.
Revilliod, G., in Genf.
Rilliet de Candolle, Alb., in Genf.
Roget, Amédée, Professor, in Genf.
Vaucher, Pierre, Professor, in Genf.
Vuy, Jules, alt Präsident des Cassationshofes, in Genf. 16
-

Ehrenmitglieder.

	Jahr der Aufnahme
<i>Baumann, Ludw.</i> , Archivregisterator, in Donaueschingen	1878
<i>Bianchi, Nicom.</i> , Sovrintendente degli archivi di stato, in Turin	1878
<i>Bordier, Henri</i> , Bibliothécaire honoraire au Département des manuscrits de la Bibliothèque nationale, in Paris	1850
<i>Dümmler, Ernst</i> , Professor, in Halle	1875
<i>von Liliencron</i> , Freiherr <i>R.</i> , Klosterpropst, in Schleswig	1875
<i>Monod, G.</i> , Directeur adjoint à l'École des hautes études in Paris	1875
<i>von Ranke, Leopold</i> , Mitglied der Akademie, in Berlin	1850
<i>Riezler, Sigm. Otto</i> , Archivrath, in Donaueschingen	1878
<i>Roth von Schreckenstein</i> , Freiherr <i>K. H.</i> , Landesarchiv- Director, in Karlsruhe	1867
<i>Schmidt, Karl</i> , Professor, in Strassburg	1866
<i>Schönherr, David</i> , Archivar, in Innsbruck	1867
<i>Sickel, Theodor</i> , Professor, in Wien	1863
<i>Waitz, Georg</i> , Geheimer Regierungsrath, in Berlin	1863

S t a t u t e n

der

allgemeinen geschichtforschenden Gesellschaft der Schweiz.

(Beschlossen am 28. September 1874.)

I.

Zweck und Bestand der Gesellschaft.

§ 1. Die allgemeine geschichtforschende Gesellschaft der Schweiz hat die Bestimmung, als Verein der Freunde der vaterländischen Geschichte und als Band der ihr sich widmenden Kantonalgesellschaften, die Geschichte der Schweiz durch Arbeiten zu fördern, zu denen es des allgemeinen Zusammenwirkens bedarf.

§ 2. Die Mitglieder der kantonalen geschichtforschenden und antiquarischen Gesellschaften bedürfen zur Aufnahme in die allgemeine geschichtforschende Gesellschaft keiner Wahl, sondern werden von Rechts wegen Mitglieder derselben, sobald sie es wünschen. Andere Geschichtsfreunde werden nach vorläufiger Meldung bei dem Präsidenten durch Abstimmung in die Gesellschaft aufgenommen.

§ 3. Auswärtige Gelehrte und Freunde der Geschichte können als Ehrenmitglieder oder als correspondirende Mitglieder aufgenommen werden.

Ehrenmitglieder ernennt die Gesellschaft auf motivirten Antrag des Gesellschaftsrathes; correspondirende Mitglieder ernennt Letzterer von sich aus.

§ 4. Die Mitglieder der Gesellschaft bezahlen einen Jahresbeitrag von 10 Franken. Dagegen erhalten sie die von der Gesellschaft herauszugebende Jahresschrift (§ 9), sowie den Anzeiger für schweizerische Geschichte unentgeltlich.

Wer den Jahresbeitrag nicht entrichtet, wird als aus der Gesellschaft ausgetreten betrachtet.

§ 5. Mitglieder, welche sich zur Leistung eines weitern freiwilligen Beitrages von 10 Franken verpflichten, sind zum unentgeltlichen Bezug sämmtlicher Publicationen der Gesellschaft berechtigt.

§ 6. Mit den kantonalen historischen und antiquarischen Vereinen steht die Gesellschaft durch ihren geschäftsleitenden Ausschuss in Verbindung. Die Präsidenten der Vereine werden als die Correspondenten für die allgemeine Gesellschaft betrachtet.

§ 7. Die Versammlung der Gesellschaft findet alljährlich an einem von ihr zu bestimmenden Orte statt und dauert zwei Tage, so dass der erste Tag für Geschäfte, der zweite vorzugsweise für wissenschaftliche Belehrung durch Vorträge oder durch Besuch historisch wichtiger Stätten oder Sammlungen verwendet werden kann.

III.

Leitung der Arbeiten.

§ 8. Zur Leitung ihrer Arbeiten bestellt die Gesellschaft auf die Dauer von je drei Jahren durch geheimes absolutes Stimmenmehr einen Gesellschaftsrath, bestehend aus dem Präsidenten, dem Quästor, dem Secretär, dem Archivar der Gesellschaft und sieben weitern Mitgliedern.

Der Präsident wird von der Gesellschaft, der Quästor, der Archivar und der Secretär werden vom Gesellschaftsrath gewählt.

Der Präsident und der Secretär sollen an dem nämlichen Orte ihren Wohnsitz haben.

§ 9. Der Gesellschaftsrath hat die Arbeiten der Gesellschaft anzuordnen und zu überwachen. Ihm liegt sowohl die Herausgabe der regelmässigen Jahresschrift (§ 4), als aller übrigen Gesellschaftspublicationen ob. Ihm steht die Ratification aller mit den Verfassern oder Bearbeitern, mit den Druckern oder Verlegern der Publicationen abzuschliessenden Verträge zu.

§ 10. Zu Durchführung seiner Aufgabe gliedert sich der Gesellschaftsrath nach Bedürfniss in Commissionen, welche die Arbeiten vorbereiten und die erforderlichen Redactions-, Druck- oder Verlagsverträge unter Vorbehalt seiner Ratification abschliessen.

§ 11. Dem Gesellschaftsrathe kommt die Vertretung der Gesellschaft gegenüber denjenigen Behörden zu, welche ihre Arbeiten durch Geldbeiträge unterstützen.

Er erstattet denselben Namens der Gesellschaft, sowie auch dieser selbst alljährlich Bericht über seine Thätigkeit.

Er übt die ihm nach § 3 zustehenden Befugnisse aus.

Er begutachtet zu Handen der Gesellschaft die von dem Quästor zu stellende Jahresrechnung *).

§ 12. Der Gesellschaftsrath und seine Commissionen versammeln sich nach Bedürfniss. Jedenfalls tritt der Gesellschaftsrath vor der Jahresversammlung der Gesellschaft zur Auffassung seines Jahresberichtes und Begutachtung der Jahresrechnung zusammen.

*) Vgl. Jahrbuch, Bd. III p. VI, die Interpretation dieses § 11, Lemma 4, durch die Gesellschafts-Versammlung zu Basel, 1877: „Der Abschluss der Rechnung findet je auf Ende des betreffenden Jahres statt; darauf wird nach Abschluss die Rechnung vom Gesellschaftsrathe geprüft und abgenommen, worauf die nächstfolgende Jahresversammlung der Gesellschaft durch den Gesellschaftsrath, resp. zu bestellende Revisoren aus demselben, die Rechenschaft über die Rechnung des abgelaufenen Jahres empfängt“.

III.

Sammlung der Gesellschaft, Schriftenaustausch.

§ 13. Dem Archivar liegt die Bewahrung und Aeufnung der Bibliothek und Sammlung, der Verkehr mit den dieselbe benutzenden Mitgliedern und die Besorgung des Schriftenaustausches mit andern Vereinen ob.

Er führt über die auf seine Geschäfte bezüglichen Einnahmen und Ausgaben zu Handen des Quästors der Gesellschaft Rechnung.

IV.

Geschäftsleitung.

§ 14. Behufs Vollzug der Beschlüsse der Gesellschaft und des Gesellschaftsrathes wird ein geschäftsleitender Ausschuss gebildet. Derselbe besteht aus dem Präsidenten, dem Quästor und dem Secretär der Gesellschaft (§ 8).

§ 15. Der Präsident leitet die Zusammenkünfte der Gesellschaft, des Gesellschaftsrathes und des Ausschusses. Er bestimmt, nach Anhörung des Gesellschaftsrathes, die Zeit der Jahresversammlung der Gesellschaft und stellt die Tractanden für beide Tage derselben fest. Er vermittelt die Verbindung mit den kantonalen Vereinen, soweit es nicht blossen Schriftenaustausch (§ 13) anbetrifft. Er erstattet der Gesellschaft Bericht über die Geschäftsführung des Ausschusses und legt ihr den Jahresbericht des Gesellschaftsrathes, sowie dessen Befund über die Jahresrechnung vor.

§ 16. Der Quästor besorgt die Cassa und das Rechnungswesen der Gesellschaft.

Er zieht die Jahresbeiträge der Mitglieder ein und besorgt die vertragsgemässen Abrechnungen mit den Verfassern oder Bearbeitern, den Druckern oder Verlegern der Publicationen, sowie die Abrechnung mit dem Archivar der Gesellschaft (§ 13).

Er stellt die vom Ausschusse und Gesellschaftsrath zu prüfende und der Gesellschaft zur Abnahme vorzulegende Jahresrechnung.

§ 17. Der Secretär führt das Protokoll der Gesellschaft, des Gesellschaftsrathes und des Ausschusses und besorgt im Einverständniss mit dem Präsidenten die Geschäftscorrespondenz, soweit dieselbe nicht dem Quästor oder dem Archivar der Gesellschaft obliegt.

§ 18. Der Ausschuss versammelt sich nach Bedürfniss, auf Anordnung des Präsidenten.

